

Fröhliche Visitenkarte Havannas

Das Publikum feiert Rody Reyes und „Havanna con Klasse“.

Von Frank Schildener

Wolfenbüttel. Ein rauschendes Fest wurde der Besuch von Rody Reyes und „Havanna con Klasse“ beim Wolfenbütteler Kultursommer am Freitag Abend. Der kubanische Sänger verzauberte das Publikum mit schmissigen Rhythmen voller karibischer Lebensfreude.

Es war voll geworden Freitag Abend auf dem Theatervorplatz zum Auftakt des dritten Kultursommer-Wochenendes. Als die Band um Sänger Rody Reyes zu spielen begann, bildete sich sofort eine dichte Traube tanzender Menschen vor der Bühne.

Die Besucher saßen und standen auch weit um den Veranstaltungsort im Gras und auf dem Pflaster, um der Musik zu lauschen. Auch die Böschung und Treppen am benachbarten Hotel wurden teilweise belegt. Und vor der Bühne brachten traditioneller Son im Buena-Vista-Stil Son-, dazu Salsa-, Merengue- und Bachata-Rhythmen ordentlich Bewegung in Hüften und Beine.

Das Quintett spielte neben Eigenkompositionen und Coverversionen beliebter Popsongs, wie einer spanischen Version von George Michaels „Careless Whisper“, kubani-



Rody Reyes und „Havanna con Klasse“ sorgten beim Kultursommer für einen rauschenden karibischen Sommerabend.

FOTO: FRANK SCHILDENER

sche Klassiker, die durch den Buena Vista Social Club, Compay Segundo, Eliades Ochoa oder Polo Montañez berühmt geworden sind. Gleich der Eröffnungssong „Chan Chan“, war eine authentische Referenz an den Buena Vista Social Club.

Die kubanischen Klassiker spielte das Ensemble nicht einfach, sie wurden modern, frisch und unverwechselbar neu arrangiert.

Begleitet wurde Reyes von Emigdio Naranjo Gongora an der kubanischen Gitarre und dem Keyboard, Yosbani Gomez am Bass, Rafael

Gonzalez Galban (Saxophon) und Jorge Antonio Meneses (Percussions). Sie boten eine lebendige Bühnenshow, bei der die Musiker immer wieder auch den Kontakt mit dem Publikum suchten. Das geriet zu einer sommerlichen, fröhlichen Visitenkarte der kubanischen Hauptstadt Havanna und ihrer Musik. Beifall.

Der Wolfenbütteler Kultursommer wird bereits am Donnerstag im Schlossinnenhof fortgesetzt. Dann gibt es mit „Kiss me Kate“ eine Inszenierung des Nordharzer Städtebundtheaters zu sehen.